



„Baltic Film Art Festival“ Ab sofort können Filme eingereicht werden

Neustadt. Nach dem Erfolg im ersten Jahr wird das Baltic Film Art Festival am Wochenende 29. und 30. September auch in 2018 wieder zur Begegnungsplattform für Filmschaffende und kinointeressierte Besucher. Ab sofort können Filme zur Wettbewerbssteilnahme eingereicht werden. Die Einreichungsfrist endet am 30. Juni. Im Fokus des Festivals steht die Förderung junger Filmschaffender. Diese können beim Baltic Film Art Festival Erfahrungen sammeln, erste Erfolge feiern und ihr Netzwerk erweitern. Ihre im Vorwege eingereichten Kurzfilme werden von einer Jury gesichtet und einige der Filme werden für die Vorführung auf dem Festival ausgewählt. Je Kategorie werden zudem fünf Filme nominiert und bei der Premierenparty jeweils einer von ihnen mit einer Sach- und Geldleistung im Wert von 1.000 Euro als bester Film prämiert.

Der Kurzfilm-Wettbewerb/die Kategorien

Die Kurzfilme, die auf dem Festival gezeigt werden, stammen vorwiegend von Studenten bundesweiter Filmhochschulen. Getreu dem Motto „aus der Region für die Region“ sind in diesem Jahr verstärkt auch Schulen und filmaffine Aktive aus der Region aufgerufen, ihren Beitrag einzureichen. Das Baltic Film Art Festival will mit seinem Programm vielfältige filmkünstlerische Ausdrucksformen präsentieren und nimmt hierfür Kurzfilme aus folgenden thematischen Kategorien für den Wettbewerb an: „Mensch zu Mensch“, „Mehr Meer“, „Kunst Artig“. Die detaillierten Teilnahmebedingungen, Filmkriterien und Infos zum Anmeldeverfahren finden sich unter www.balticfilm.de

Die Jury

Die Wettbewerbsjury besteht aus Schauspielern, Regisseuren, Redakteuren, Moderatoren und Vertretern aus der Medienbranche: Nicole Borchert - NDR-Redakteurin, Elmar Gehlen - Schauspieler und Regisseur, Harriet Heise - Redakteurin, Moderatorin, Dozentin, Matthias Schmidt - Autor, Produzent, Regisseur, Dozent. Kurator des Festivals ist der Kulturschaffende Dietmar Baum.

Das Festival-Gelände

In den ehemaligen Glückslee-Werken direkt am Hafen finden heute Kunst- und Kulturschaffende



(photocredit: Dietmar Baum)

ihre Glück. Das Baltic Film Art Festival findet in den Räumlichkeiten des Glücks-Cafés, dem angeschlossenen Fotostudio und der Kunstgalerie statt. Ergänzend werden die Filme im Freien gezeigt, wobei der Neustädter Hafen eine authentisch maritime Kulisse dazu bietet.

Programminhalte

Neben den Indoor- und Outdoor-Filmvorführungen findet am Samstag, dem 29. September eine Premierenparty statt, bei der im Rahmen einer Preisverleihung die Gewinnerfilme bekannt gegeben werden. Das Glücks-Café dient über den ganzen Festivalzeitraum als Begegnungszentrum, wo Austausch, Gespräche und eine kulinarische Stärkung miteinander verbunden werden können.

Die Organisatoren

Veranstalter des Festivals ist die Tourismus-Agentur Lübecker Bucht. Als offizielle Tourismus-Organisation der Region möchte sie für Gäste und Besucher besondere Kulturexperiences vor maritimem Hintergrund inszenieren. Neben Performances

von Opernsängern auf einer Strandbühne, Musikkonzerten im Strandkorb oder auch Einblicken in das Leben großer expressionistischer Maler, ist das Baltic Film Art Festival ein weiteres Element der kulturellen Lübecker Bucht.

Dietmar Baum ist Kurator des Festivals und übernimmt als versierter Kulturschaffender die künstlerische Leitung. Der Konzeptioner, Fotograf und Autor widmet sich seit nahezu 30 Jahren und sehr erfolgreich der Kunst und Gestaltung in vielfältigen Formen, wobei er jedem Projekt seine eigene künstlerische Note verleiht. Seine Werke begleiteten das Schleswig-Holstein Musikfestival und finden sich in diversen Galerien und Ausstellungen wieder. Das Baltic Film Art Festival ist eine kulturelle Veranstaltung für interessierte Einheimische sowie Gäste von außerhalb, die hier in die Filmwelt hineinschnuppern und künstlerisch vielfältige Kurzfilme anschauen können. Die Stadt Neustadt präsentiert sich hierbei als maritime Kulturstadt mit weitem Horizont. (red)